

Im Lehrerzimmer des Schulhauses Heslibach

Sitzungsleitung:	Anja Zehnder
Protokoll:	Nikola Kapp
Teilnehmende:	Corinne Amacher Marc Cieliebak Cony de Moliner Monica Giger Jacqueline Hausamann Francesca Hess Nikola Kapp Sabine Kipfer Giovanna Lagutaine Schwarzenbach Marcus Möller Bettina Ramvall Nadine Reiff Nina Schulenburg Giovanna Pedrini Sonderegger Anja Zehnder Roberta Zeller
Besucherin:	Béatrice Kemp
Entschuldigt:	Dominik Dozza Nathalie Meyrat

1. Begrüssung

Anja Zehnder begrüsst alle Anwesenden.

2. Genehmigung Protokoll und Traktandenliste

Das Protokoll der letzten Sitzung und die Traktandenliste werden genehmigt.

3. Information der Schulleitung (Kemp)

Neues Schulprogramm der Schule Heslibach (inkl. Feedback der HERA-Vertreter):
Frau Kemp orientiert über das geplante Schulprogramm für die Jahre 2012-2014 (siehe beiliegenden Entwurf), über das am Montag, 12. Dezember entschieden wird und welches anschliessend von der Schulpflege verabschiedet werden soll. Monica Giger schätzt den Einbezug des HERA bei der Erstellung des neuen Schulprogrammes.

Neue Dachorganisation der Elternverbände (Kantonale Elternmitwirkungsorganisation):
Im Kanton Zürich werden sämtlichen Elternräte erfasst, eine Liste mit dem Präsidenten und Vizepräsidenten erstellt und verteilt.

4. Kurzer Update über durchgeführte HERA-Anlässe seit September 2011

Erzählnacht 2011 „Anderswelten“ (Hess, Kapp, Ramvall, Schulenburg, Zehnder):

Die diesjährige Erzählnacht erfuhr wiederum eine positive Resonanz. Die Kosten zu Lasten des HERA-Budgets beliefen sich auf rund Fr. 700.--. Verbesserungsvorschläge werden in die Planungen für die Erzählnacht 2012 eingearbeitet.

Elternkaffee am Besuchstag (Amacher, Reiff):

Das Angebot wurde mit einem Verbrauch an beiden Besuchstagen von insg. ca. 100 Kapseln relativ wenig genutzt, zukünftig reichen 2 Kaffeemaschinen aus. Die Reaktionen sind jedoch durchwegs positiv, so dass der Elternkaffee weitergeführt werden soll. Für die nächsten Besuchstage müssen neue Kapseln gekauft werden.

5. Vorstellung der Schulsozialarbeit (Rusch)

Frau Marlen Rusch, Schulsozialarbeiterin an den Primarschulen Heslibach/Dort, stellt sich und Ihre Arbeit mit einer Präsentation vor (siehe Beilage).

6. Projekt „Fairness“: Konzept und nächste Schritte (Cieliebak, deMoliner, Hausamann, Lagutaine, Meyrat, Möller, Zeller)

Jacqueline Hausamann teilt mit, dass an der Lehrerkonferenz von den Lehrern einige Projektpunkte beigesteuert wurden.

Da dies ein Schwerpunkt im Schulprogramm ist, wird eine Kerngruppe für den Projektauftrag gebildet, bestehend aus:

- 2 Lehrern (Hr. Wohlgemut, Frau Bönninger)
- der Schulsozialarbeiterin Frau Rusch
- sowie ein Vertreter vom HERA (Jacqueline Hausamann)

Diese entwickelt Aufträge, die die Projektgruppe „Fairness“ aufnimmt und umsetzt.

7. Förderung der Finanzkompetenz von Kindern: mögliche Aktivitäten (Giger/Kipfer)

Das Thema wurde vorerst zurückgestellt („Themenspeicher“).

Allfällig neues Thema könnte ein Flohmarkt sein, der in Form einer Tauschbörse - für ältere Kinder auch gegen Bargeld - durchzuführen wäre. Vielleicht auch zu Gunsten eines wohltätigen Zweckes.

Schülerkiosk: Dieser ist in der Pipeline und wird am Schülerparlament am Freitag, 2.12.2011 behandelt.

8. Weidenhaus/Vogelnest: geplante Unterhaltsarbeiten (Möller/Pedrini Sonderegger)

Die Arbeiten beginnen im Frühling – Frau Kemp unterrichtet die Arbeitsgruppe, sobald diese aktiv werden kann.

9. Schatten für Kindergarten Heslibach: mögliche Ideen zur Umsetzung

Marc Cieliebak berichtet, dass Abklärungen betreffend Spannen eines Sonnensegels getroffen werden, das vom HERA gespannt und auch wieder abgebaut werden kann. Abklärungen zu weitergreifenden Massnahmen sind ebenfalls im Gang.

Hinter dem Kindergarten Heslibach soll ein Hochbeet errichtet werden, das relativ kostenneutral zu verwirklichen ist. Dieses wird vom HERA beschlossen und unter der Leitung von Marc Cieliebak implementiert.

10. Weitere Ideen:

Elternkurs: „Hausaufgaben leicht gemacht“ (Zehnder):

Anja Zehnder berichtet von diesem Kursangebot in Zumikon. An 4 Abenden à 2 – 2 ½ Stunden werden Gruppen zwischen 10 und max. 30 Personen unterrichtet.

Es besteht Interesse, einen solchen Kurs in Küsnacht durchzuführen. Anja Zehnder macht ein Anschreiben an die Eltern.

11. Varia

Verwaltung aller Wohnungen der Schulgemeinde ab 2012 bei der BGZ:

Monica Giger orientiert über den Beschluss der Schulpflege Küsnacht, die bisher selbst durchgeführte Verwaltung aller 26 Wohnungen der Schulgemeinde Küsnacht per 1.1.2012 an die Baugenossenschaft Zürichsee (BGZ) zu übertragen. Diese werden derzeit von 15 Lehrpersonen, einigen Hauswarten und sowie einige „schulfremde“ Personen gemietet. Es erfolgt eine Änderung der Richtlinien sowie eine Erhöhung der derzeitigen Mietzinse um 31%, gestaffelt über 4 Jahre. Der Elternrat nimmt dies zur Kenntnis.

Theksammlung:

Nadine Reiff und Corinne Amacher werden für den nächsten Sommer eine koordinierte Sammelaktion organisieren. Sabine Kipfer wird die 6. Klasse nach abzugebenden Theks befragen.

Logopädie im Kindergarten:

Marcus Möller macht auf Irritationen aufmerksam, die durch die Krankheitsvertretung der Logopädin aufgetreten sind. Zu diesem Thema verschickt Frau Kemp in den nächsten Tagen einen Brief an die Eltern.

12. Termine

- Nächste HERA-Sitzung: 30. Januar 2012
- Kickboard-Kurs für 2. und 3. Klasse am 30. Mai 2012
- Sommerfest (Datum noch offen)